



“CHANCE AUF LEBEN e. V“

Patenschaften und Projekte für sozial benachteiligte Mädchen und Frauen in Indien

Reisebericht vom Februar 2010

Der einwöchige Besuch in Begleitung von Dr. Gesine Rothmund und Angelika Niethard, die unseren Verein tatkräftig unterstützen, hatte als Highlight die Einweihung unseres Frauenzentrums in Karjat und des Brunnens für eine Grundschule in Koproli. Eine Zusammenkunft mit Patenkindern konnte vor allem genutzt werden, um medizinische Probleme zu besprechen.

Die Einweihung des Frauenzentrums in Karjat am 20.Feb. 2010.

Seit 2007 haben wir mit der indischen Organisation „Light of Life“ unter der Leitung von Frau Dr. Villy Doctor die Einrichtung eines gemeinsamen Frauenzentrums auf dem Lande geplant und schrittweise umgesetzt.

Die Einrichtung von Frauenzentren auf dem Lande ist für uns besonders erstrebenswert, da wir auf diese Weise die Frauen und Mädchen vor der Landflucht und einem unwürdigen Leben in einem Großstadtlum schützen können.

Dank der großzügigen Unterstützung der Firma B Braun Aesculap AG konnte dieses Zentrum realisiert werden. Als Vertreter der Firma Aesculap AG nahmen Herr Wawrik und Herr Eserman an der Einweihung teil.

In Karjat besteht ein sehr großer Bedarf nach Schul- und Berufsausbildung. Für die dort lebenden Frauen und Mädchen bietet das von uns gesponserte Frauenzentrum ersehnte Möglichkeiten.

Die Fertigstellung des Gebäudes ist für die nächsten Wochen geplant. Die Kurse können beginnen, sobald die Ausstattung mit den bereits organisierten Computern und Nähmaschinen erfolgt ist.

Auf dem Grundstück des Frauenzentrums ist auch die Errichtung eines Waisenhauses und eines Altenheimes geplant.





“CHANCE AUF LEBEN e. V“

Patenschaften und Projekte für sozial benachteiligte Mädchen und Frauen in Indien

Die Einweihung des Brunnens in Koproli am 21. Feb. 2010

In Kooperation mit „Inner Wheel Mumbai“ konnten bereits fünf Brunnen in kleinen Dörfern außerhalb Mumbais eingeweiht werden. Der sechste Brunnen für eine Grundschule in Koproli, gestiftet von der Organisation Inner Wheel Bochum-Hellweg, konnte am 21. Februar 2010 in Betrieb genommen werden. Die Schüler und Schülerinnen der kleinen Grundschule und die Dorfbewohner hatten ein kleines Fest vorbereitet, auf dem sie ihre große Freude über das saubere, frische Wasser auf dem Schulgelände in Liedern und Vorträgen zeigten.



Besuch des Kindergartens im Slum von Ambedkar Nagar

Wir haben den Kindergarten besucht und mit Freuden festgestellt, dass die Kinder jetzt auch eine Vorschuluniform tragen. Eine gute Einrichtung, um die sozialen Unterschiede nicht sofort sichtbar zu machen.



B



“CHANCE AUF LEBEN e. V.“

Patenschaften und Projekte für sozial benachteiligte Mädchen und Frauen in Indien

Patentmädchen

Trotz der Kürze des Aufenthaltes war der Besuch im Slum Ambedkar Nagar und bei IAPA möglich. In individuellen Gesprächen teilten uns die Patenkinder ihre Pläne und Sorgen mit. Einige Mädchen zeigten uns ihr Zuhause und gaben Einblick in das soziale Umfeld. Von den Sozialarbeitern wurden wir informiert, dass medizinische Untersuchungen und Medikamente vom Staat nicht bezahlt werden können. Um die Versorgung zu gewährleisten, haben wir einen zusätzlichen medizinischen Sonderfond für die Mädchen und Frauen eingerichtet.

